

16. bis 17. April 2018

## **6. Speyerer Tagung zu Public Corporate Governance**

### **Aktuelle Herausforderungen für das Beteiligungsmanagement von Kommunen, Ländern und Bund**

Öffentliche Aufgabenerfüllung und nachhaltige Daseinsvorsorge können bei gleichzeitig notwendiger Haushaltskonsolidierung nur realisiert werden, wenn bei der Steuerung, Leitung und Aufsicht von und in öffentlichen Unternehmen alle Chancen ausgeschöpft werden. Ein Weg dorthin liegt in einem nachhaltigen und wirkungsorientierten Beteiligungsmanagement sowie einer verantwortungsvollen Public Corporate Governance. Beides stellt für Städte und Kommunen, aber gleichermaßen für Bund und Länder ein entscheidendes Schlüsselthema dar.

Auch wenn die mit den jeweiligen Unternehmensbeteiligungen von Kommunen, Bund und Ländern verfolgten Zwecke differieren, so eint das Beteiligungsmanagement doch das gemeinsame Anliegen einer guten und verantwortungsvollen Unternehmensführung und -aufsicht. Die Speyerer Tagungsreihe für Public Corporate Governance soll so gezielt ein Forum für Akteure von allen föderalen Ebenen bieten.

Die Tagung widmet sich in diesem Jahr einigen übergreifenden Themen der Public Corporate Governance sowie aktuellen Herausforderungen des Beteiligungsmanagements. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem folgende Themen:

- Aktuelle Herausforderungen einer integrierten Gesamtsteuerung
- Erfolgskontrolle im Beteiligungsmanagement
- Aspekte einer angemessenen Vergütung
- Werteorientierte Steuerung
- Aufsichtsräte in der Diskussion um Professionalität und Demokratiegebot

Nach der positiven Resonanz der vergangenen fünf Jahre ist die Tagung zum maßgeblichen Forum für Public Corporate Governance und öffentliches Beteiligungsmanagement in Deutschland geworden. Auch dieses Mal freuen sich die wissenschaftlichen Leiter der Tagung, Frau Prof. Dr. Michèle Morner und Herr Prof. Dr. Ulf Papenfuß, auf hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Diese tragen aus ihren jeweiligen Spezialgebieten vor, die dann im Kreise der Teilnehmer diskutiert werden. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Geschäftsführer- und Vorstandspanel sowie ein Experten-Panel mit Vertreterinnen und Vertretern aus einschlägigen Beratungsunternehmen sowie durch einen PCG-Zukunfts-Slam mit zweiminütigen Impulsvorschlägen zur Verdichtung innovativer Ideen, die das Thema Beteiligungsmanagement in den kommenden Jahren voranbringen.

Die Tagung richtet sich an Beteiligungsmanagerinnen und -manager sowie Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter der öffentlichen Hand, Vorstände, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer in öffentlichen Unternehmen, Akteure der öffentlichen Finanzkontrolle sowie Politikerinnen und Politiker, Abgeordnete, Ratsmitglieder aus Bund, Ländern, Städten und Kommunen, die als Aufsichtsräte oder als Entscheiderinnen und Entscheider in Unternehmen mit öffentlicher Beteiligung und der öffentlichen Verwaltung verantwortlich sind. Universitätsabsolventinnen und -absolventen sowie Doktorandinnen und Doktoranden können sich über Karrieremöglichkeiten mit Führungskräften in diesem Feld austauschen.

# Tagungsprogramm

Montag, 16. April 2018

14.30 Uhr Empfang und Registrierung

15.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. *Michèle Morner*  
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Prof. Dr. *Ulf Papenfuß*  
Zeppelin Universität Friedrichshafen

15.15 Uhr **Eröffnungsvortrag: Governance Light – immer noch ein Modell für öffentliche Unternehmen?**

Prof. *Christian Strenger*  
Akademischer Direktor „Center for Corporate Governance“, HHL Leipzig, Gründungsmitglied  
Regierungskommission „Deutscher Corporate Governance Kodex“, Aufsichtsrat Deutsche Asset  
Management Investment GmbH, Chairman Germany Funds (New York) sowie ehemals Aufsichtsrat  
bei diversen DAX- und MDAX-Unternehmen

Diskussion

16.00 Uhr **Aufsichtsrats- und Geschäftsführerpanel zu Public Corporate Governance**

Prof. Dr. *Klaus-Michael Ahrend*, Vorstandsmitglied HEAG Holding AG (Beteiligungsmanagement  
Darmstadt)

*Wolfgang Bühring*, Geschäftsführer Stadtwerke Speyer GmbH

Dr. *Tobias Bringmann*, Geschäftsführer Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU)

Prof. *Christian Strenger*, Akademischer Direktor „Center for Corporate Governance“, HHL Leipzig,  
Gründungsmitglied Regierungskommission „Deutscher Corporate Governance Kodex“, Aufsichtsrat  
Deutsche Asset Management Investment GmbH, Chairman Germany Funds (New York) sowie  
ehemals Aufsichtsrat bei diversen DAX- und MDAX-Unternehmen

16.45 Uhr Kaffeepause

17.15 Uhr **Good Governance als Faktor für Investition und Förderung**

Dr. *Jürgen Allerkamp*  
Vorsitzender des Vorstandes, Investitionsbank Berlin

Diskussion

18.00 Uhr **Chancen eines vertikalen Vergütungsvergleichs mit Manager-to-Worker Pay Ratios sowie  
Evaluation von Public Corporate Governance Regelungen**

Prof. Dr. *Ulf Papenfuß*  
Zeppelin Universität Friedrichshafen

18.30 Uhr **Keynote-Vortrag:**

**Einfluss von Kekschen auf den Erfolg im öffentlichen Beteiligungsmanagement**

*Hans-Henning Lühr*  
Staatsrat im Finanzressort Freie Hansestadt Bremen

19.15 Uhr Ausklang mit kleinem Imbiss

Dienstag, 17. April 2018

- 9.00 Uhr **Kommunale Aufsichtsräte im Rahmen der Public Corporate Governance – besser als ihr Ruf**  
*Harald Riedel*  
Nürnberger Stadtkämmerer, Vorsitzender des Finanzausschusses des Deutschen Städtetages
- 9.20 Uhr **Aufsichtsräte im Rahmen der Public Corporate Governance – Erfahrungen des Bundes**  
MDg Dr. *Michael Offer* und RDin Dr. *Susann Schumann*  
Leiter Unterabteilung VIII B und Referentin Referat VIII B 1, Bundesministerium der Finanzen  
Gemeinsame Diskussion der beiden vorangegangenen Vorträge
- 10.00 Uhr **Effizienzprüfungen von Aufsichtsräten und Evaluation des Public Corporate Governance Kodex: Frankfurter Durchführungserfahrungen und Perspektiven**  
*Lars Scheider*  
Leiter der Abteilung Beteiligungsmanagement, Stadtkämmerei Frankfurt a. M.  
Diskussion
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Erfolgskontrolle durch die Beteiligungsverwaltung: Perspektiven aus der Rechnungshofpraxis**  
*Kay Scheller*  
*Präsident Bundesrechnungshof*  
Diskussion
- 11.45 Uhr **Berater-Panel**  
*Edmund Mastiaux*, Zentrum für Management- und Personalberatung  
Dr. *Sven-Joachim Otto*, Partner PwC Legal  
*Barbara Sak*, CIRIEC (International Centre of Research and Information on the Public, Social and Cooperative Economy)  
Dr. *Ferdinand Schuster*, Geschäftsführer Institut für den öffentlichen Sektor e.V., KPMG  
Dr. *Martin von Hören*, Director und Partner Kienbaum
- 12.45 Uhr Lunch
- 13.30 Uhr **Integritätsmanagement in Konzernverbänden**  
Prof. Dr. *Josef Wieland*  
Vizepräsident Forschung und Direktor des Leadership Excellence Institute Zeppelin „LEIZ“, Zeppelin Universität Friedrichshafen  
Diskussion
- 14.15 Uhr **PCG-(Zukunfts-) Slam mit zweiminütigen Impulsvorschlägen: Was bringt die Public Corporate Governance im nächsten Jahr wirklich weiter?**  
Dr. *Martin von Hören*, Director und Partner Kienbaum  
Dr. *Viktoria Kicking*, Directors Academy GmbH  
*Hans-Henning Lühr*, Staatsrat im Finanzressort Freie Hansestadt Bremen  
*Edmund Mastiaux*, Zentrum für Management- und Personalberatung  
MDg Dr. *Michael Offer*, Leiter Unterabteilung VIII B, Bundesministerium der Finanzen  
Dr. *Sven-Joachim Otto*, Partner PwC Legal  
*Harald Riedel*, Nürnberger Stadtkämmerer, Vorsitzender des Finanzausschusses des Deutschen Städtetages  
*Barbara Sak*, CIRIEC (International Centre of Research and Information on the Public, Social and Cooperative Economy)  
Dr. *Ferdinand Schuster*, Geschäftsführer Institut für den öffentlichen Sektor e.V., KPMG  
Diskussion
- 15.00 Uhr **Schlusswort**  
Prof. Dr. *Michèle Morner*  
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
  
Prof. Dr. *Ulf Papenfuß*  
Zeppelin Universität Friedrichshafen
- 15.15 Uhr Tagungsende

## Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer

## Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung. Tel. 06232/654-226 oder -269 oder -175; Fax 06232/654-488; [tagungssekretariat@uni-speyer.de](mailto:tagungssekretariat@uni-speyer.de)

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 23.03.2018 per E-Mail, Fax oder übers Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmezahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

## Beitrag

Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmende aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 340 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 410 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin oder einen Ersatzkandidaten benennen.

## Übernachtung

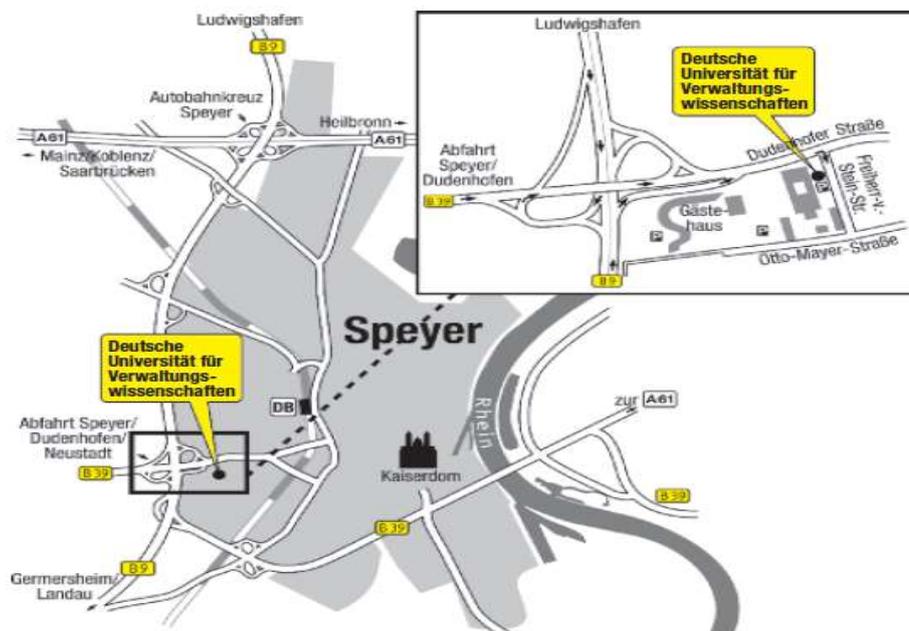
Der Teilnahmebeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Universität steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 44 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter [www.speyer.de](http://www.speyer.de).

## Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Die gesamte Veranstaltung wird für Tagungsberichte auf Tonband aufgezeichnet und auf Fotos festgehalten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

## Anreise

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer. Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online [www.reiseauskunft.bahn.de](http://www.reiseauskunft.bahn.de) abgefragt werden. Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die **Buslinie 561**. Die Fahrtzeit von der **Haltestelle Bahnhof** (Bussteig 1) bis zur **Haltestelle Universität** (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. **Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek** (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 10 Minuten. Die Busse fahren im 60-Minuten-Takt bis 19.41 Uhr und am Wochenende bis 19.26 Uhr. Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter [www.vrn.de](http://www.vrn.de).



## Sponsoren und Medienpartner